



Essensreste

## Wie offene Kühlschränke gegen Food Waste helfen sollen

Es gibt sie an 35 Standorten im Zürbiet, sie sind beliebt und oft schnell geleert. Frei nach dem Motto «Bring, was du selber nicht mehr brauchst, und hol dir, was zu Hause gerade noch gefehlt hat», funktioniert das Konzept von «**Madame Frigo**».

21. Februar 2023, Quelle: ZüriToday

Es ist eine Situation, die wohl jede und jeder kennt: Auf dem Sprung in die Ferien packt einen das schlechte Gewissen, der Kühlschrank ist nämlich noch recht voll. Also wegschmeissen? Das muss zum Glück nicht sein. Denn mittlerweile gibt es tolle **Food-Saving-Projekte**, die helfen, übriggebliebene Lebensmittel zu retten.

Genau das hat sich der gemeinnützige Verein «**Madame Frigo**» zur Aufgabe gemacht und betreibt mittlerweile 109 öffentliche Kühlschränke in der Schweiz. Ganze 35 stehen im Raum Zürich.

### Kühlschränke zum Füllen und Leeren

Das Kühlschrank-Konzept von «**Madame Frigo**» wird durch Partner und über 400 freiwillig engagierte Menschen unterstützt, die sich für die Reduktion dieses Food Wastes engagieren. Jedes Jahr werden so mehr als 150 Tonnen Lebensmittel vor der Entsorgung gerettet. Das Motto ist simpel: «Bring, was du selber nicht mehr brauchst, und hol dir, was zu Hause gerade noch gefehlt hat.»

Erlaubt im Kühlschrank sind: Früchte und Gemüse, Brot und verschlossene Produkte, die höchstens das Mindesthaltbarkeitsdatum, nicht aber das Verbrauchsdatum erreicht haben. Fleisch oder Fisch, Alkohol und bereits geöffnete oder verarbeitete und gekochte Produkte sind nicht erlaubt.

### Was ist Food Waste?

#### Rund um die Uhr geöffnet

Damit es nicht zu ungewarteten, dreckigen, oder ständig leeren Kühlschränken kommt, übernehmen «Kühlschrank-Gottis und -Göttis» aus dem Quartier die Betreuung und hygienische Pflege der Kühlschränke und kontrollieren regelmässig die Inhalte. Die Kühlschränke sind rund um die Uhr für jede und jeden zugänglich. Es gibt keine Beschränkungen wie Passwörter oder Schlösser. Vertrauen wird demnach sehr grossgeschrieben.

In der Zürcher Gemeinde Hombrechtikon befüllt die **Stiftung** Brunegg den Kühlschrank und die Regale dreimal in der Woche, statt wie bisher nur einmal. Die Nachfrage sei enorm gross, sagt Geschäftsführer Thomas Schmitz im Interview mit der Zürichsee-Zeitung: «Dafür haben wir die Zusammenarbeit mit den lokalen Detailhändlern gesucht und alle angefragt». Volg und Denner seien schon länger dabei. Seit Anfang Jahr macht auch die **Migros-Filiale** mit, und die **Stiftung** kann zusätzlich jeweils am Dienstag und Freitag dort Lebensmittel abholen, die nicht mehr verkauft werden können.

### Was kann man sonst noch gegen Food Waste tun?

Foodwaste beginnt oft schon beim Einkauf. Die Internet-Plattform Savefood.ch gibt viele Tipps und Tricks für eine gescheite Einkaufsplanung und diverse Rezepte für Restenverwertung. Hinter der Plattform steht die Zürcher Umwelt-Stiftung Pusch.

Weiter gibt es die App «Too Good To Go», die dir sagt, welche Filialen des Bäckers, Detailhändlers, der Bar oder des Restaurants ihre nicht abgelaufenen, aber durchaus noch geniessbaren Lebensmittel oder Gerichte, günstig zu verkaufen haben. Es ist also nicht nur ein Foodwaste-Aspekt dahinter, sondern man kann auch ganz schön viel sparen, wenn man weiss, wer am jeweiligen **Projekt** teilnimmt, oder in erstem Beispiel: Wo ein Kühlschrank steht.

Hier findest du deinen nächsten Kühlschrank:



Aki-Garten, Hirschengraben 86, 8001 Zürich  
Kalkbreite, Kalkbreitestrasse 2, 8003 Zürich  
Kernstrasse, Kernstrasse 14, 8004 Zürich  
Sihlquai (Innenhof), Sihlquai 131, 8005 Zürich  
Kraftwerk1, Hardturmstrasse 261, 8005 Zürich  
Freiestrasse, Freiestrasse 136, 8032 Zürich  
WipWest, Hönggerstrasse 76, 8037 Zürich  
Pflegezentrum Entlisberg, Paradiesstrasse 45, 8038 Zürich  
GZ Wollishofen, Bachstrasse 7, 8038 Zürich  
Wonderland, Maneggplatz 48, 8041 Zürich  
Zehntenhausstrasse, Zehntenhausstrasse 8, 8046 Zürich  
GZ-Bachwiesen, Bachwiesenstrasse 40, 8047 Zürich  
GZ Oerlikon, Gubelstrasse 10, 8050 Zürich  
Dialogweg (indoor), Dialogweg 6, 8050 Zürich  
Stüssistrasse, Stüssistrasse 70, 8057 Zürich  
Opfikerpark, Rietwiesenstrasse 22, 8152 Glattbrugg  
Pischte, Rohrholzstrasse 53, 8152 Opfikon  
Hertiweg, Hertiweg 19, 8180 Bülach  
Gleis 5, Römerweg 5, 8302 Kloten  
Klunkerei, Dorfstrasse 5a, 8305 Dietlikon  
Gemeindeschopf, Dürntnerstrasse 15, 8340 Hinwil  
ASVZ, Lagerplatz 28, 8400 Winterthur  
Pfarrei St. Josef Töss, Nägelseestrasse 46, 8406 Winterthur  
Kletterhalle, Klosterstrasse 17, 8406 Winterthur  
Holzschoopf, Dorfstrasse 55, 8542 Wiesendangen

Katholische Kirche St. Josef, Stationsstrasse 20, 8545 Rickenbach Sulz

Zeughausgasse, Zeughausgasse, 8610 Uster

Kirchgemeindehaus Nauen, Nauenstrasse 24c, 8632 Tann

Altes Bahnhofli, Bahnhoflipl. 1, 8634 Hombrechtikon

Au, Alte Steinacherstrasse 7, 8804 Au ZH

Gerbstrasse, Gerbestrasse 6, 8820 Wädenswil

Chrüzacher, Holzmattstrasse 6, 8953 Dietikon

In St.Gallen und Schwyz:

Zeughausareal Jona, Schönbodenstrasse 1, 8640 Rapperswil-Jona

Markthalle, Poststrasse 9, 9200 Gossau

Reformierte Kirche, Spitalstrasse 9, 8840 Einsiedeln



Standorte Offene Kühlschränke Raum Zürich



Züri Today  
8050 Zürich-Oerlikon  
044 448 24 22  
<https://www.zueritoday.ch/>

Medienart: Internet  
Medientyp: Infoseiten



Web Ansicht

Auftrag: 1084696  
Themen-Nr.: 800.022

Referenz: 87250082  
Ausschnitt Seite: 4/4

News Websites



**JÄHRLICH WERDEN IN DER SCHWEIZ  
2.8 MILLIONEN TONNEN  
AN VERWENDBAREN LEBENSMITTELN WEGGEWORFEN.**

